

Film- und Medienstiftung  
NRW GmbH  
Kaistraße 14  
40221 Düsseldorf  
Telefon 0211 930500  
Telefax 0211 9305085  
www.filmstiftung.de  
presse@filmstiftung.de

PRESSEINFORMATION

5. November 2012

## Deutscher Kinderhörspielpreis für „Anton taucht ab“ von Milena Baisch

- **Fünfköpfige Jury entscheidet für eine Gemeinschaftsproduktion von SWR und WDR**
- **Ein Hörspiel mit „Gespür für die Sprache heutiger Kinder“**
- **Preisverleihung am 10. November 2012 bei den ARD Hörspieltagen in Karlsruhe**

„**Anton taucht ab**“, eine Produktion des SWR und WDR von **Milena Baisch**, erhält in diesem Jahr den **Deutschen Kinderhörspielpreis**. Die Jury entschied sich bei ihrer Sitzung am 4. Oktober in Wuppertal für die Geschichte über den Einzelgänger Anton, der lernen muss, seine Prinzipien über Bord zu werfen. Das Hörspiel, das vom **Verlag der Autoren** für den Wettbewerb eingereicht wurde, entstand unter der Regie von **Maidon Bader**. Die Auszeichnung ist mit 5.000 Euro dotiert.

„Das fantasie- und mit Musik von Clemens Haas liebevoll realisierte Hörspiel liefert ein positives Beispiel, wie man Wut, Versagensangst und Kontaktscheue in produktive Kräfte umwandeln kann... Die Autorin Milena Baisch beweist viel Gespür für die Sprache heutiger Kinder, so dass dieses Hörspiel sowohl durch seine literarischen wie auch seine spielerisch-akustischen Qualitäten überzeugt“, so die Jury in ihrer Begründung (vollständige Jury-Begründung s.u.).

Über die Vergabe des Preises entschieden in diesem Jahr der stellvertretende Feuilletonchef beim Kölner Stadt-Anzeiger **Frank Olbert** (Juryvorsitz), die Dramaturgin und Autorin **Kerstin Behrens**, die Journalistin **Eva-Maria Lenz**, die Produzentin und Autorin **Karin Lorenz** sowie der Autor **Herrmann Schulz**.

Die besten Produktionen aus den 37 eingereichten Hörspielen fasst die Jury in folgender „**Top 5**“-Liste zusammen (die Reihenfolge stellt keine Rangliste dar):

- „Anton taucht ab“ von Milena Baisch, Regie: Maidon Bader (SWR/ WDR, Verlag der Autoren)
- „Der Jesus vom Kreuzberg“ von Herbert Beckmann (Kulturradio rbb)
- „Emerald“, Buch: John Stephens, Bearbeitung und Regie: Robert Schoen (SWR)
- „Der große Baresi“, Buch: Jimmy Docherty, Bearbeitung: Heidi Knetsch, Stefan Richwien (NDR Info)
- „Die Bettelkönigin“, Buch: Irene Stratenwerth und Thomas Bock, Bearbeitung und Regie: Maria Fremmer (Veröffentlichung: Dachverband Gemeindepsychiatrie)

Die Auszeichnung wird am **10. November** im Rahmen der **ARD Hörspieltage** im Zentrum für Kunst und Medientechnologie (ZKM) in Karlsruhe vergeben. Gleichberechtigte Träger des Preises, der zum sechsten Mal vergeben wird, sind **Film- und Medienstiftung NRW** und die Landesrundfunkanstalten der **ARD**, mit Unterstützung der **Stadt Wuppertal**. Die Kulturradios der ARD werden die Preisverleihung am 10. November um 21.05 Uhr live übertragen.

### Zum Inhalt

Der Campingurlaub mit Oma und Opa droht für den Einzelgänger Anton zur Katastrophe zu werden: Es gibt keinen Swimming Pool, sondern nur einen See. Arschbomben vom Badesteg machen wie all die anderen Kinder? In diese Ekelbrühe? Niemals! Doch dann macht Anton Bekanntschaft mit einem Fisch und das Ferienabenteuer beginnt.

## **Vita Milena Baisch**

Milena Baisch ist 1976 in Bochum geboren und in Wuppertal aufgewachsen. Gemeinsam mit ihren Geschwistern tauchte sie in den Kinderbüchern ihrer Mutter Cris Baisch auf. Seit 1995 schreibt sie selbst Kinderbücher, erst vor allem für Leseanfänger, später auch Bilderbücher und Vorlesebücher für kleinere Kinder. Von 1998–2000 besuchte sie die Drehbuchakademie an der dffb (Deutsche Film- und Fernsehakademie Berlin). Seitdem schreibt sie auch Drehbücher für Film und Fernsehen. Viele der Drehbücher entstanden gemeinsam mit ihrer Co-Autorin Ruth Rehmet. Anfang 2007 erschien ihr erster Jugendroman „Blumen im Bauch“. Im Sommer 2007 kam der Spielfilm „Valerie“ ins Kino. 2007/2008 entwickelte sie an der Akademie für Kindermedien die Kinder-Fernsehserie „Feuerfreunde“. 2010 erschien der Familienroman „Anton taucht ab“. 2012 erschien der Nachfolger „Anton macht's klar“. 2012/2013 nimmt sie am Berliner Kindertheaterpreis vom grips Theater teil. Sie wird vertreten vom Verlag der Autoren für den Bereich Drehbuch, Theater, Hörspiel und von der Literarischen Agentur Simon für den Bereich Kinder- und Jugendbuch. Milena Baisch lebt als freie Autorin in Berlin.

## **Begründung der Jury**

Anton macht sich selbst das Leben nicht leicht. Während die anderen Kinder den Urlaub auf dem Campingplatz genießen und Arschbomben im See machen, grübelt Milena Baischs Hauptfigur vor sich hin: Anton ist gegen den See, er ist gegen Gewalt, weshalb er sich anfänglich auch nicht gegen einen 13jährigen Aufschneider wehrt, und er ist dagegen, dass sein Opa den Fisch tötet, den er aus dem See geangelt hat. Lieber nennt Anton den Fisch Piranha und freundet sich mit ihm an. Psychologisch geschickt und ohne jede pädagogische Note vollzieht die Autorin allerdings nach, dass es sich selbst für einen eingefleischten Einzelgänger wie Anton lohnen kann, seine Prinzipien einmal über den Haufen zu werfen. Das fantasie- und mit Musik von Clemens Haas liebevoll realisierte Hörspiel liefert ein positives Beispiel, wie man Wut, Versagensangst und Kontaktscheu in produktive Kräfte umwandeln kann. "Anton taucht ab" bietet Raum zum Nachdenken, ist dabei aber von Madion Bader immer mit Spaß an Turbulenzen inszeniert. Die Autorin Milena Baisch beweist viel Gespür für die Sprache heutiger Kinder, so dass dieses Hörspiel sowohl durch seine literarischen wie auch seine spielerisch-akustischen Qualitäten überzeugt.

**Hinweis:** Die Preisverleihung wird im Radio live auf den Kulturprogrammen der ARD übertragen und ist live im Video-Stream zu sehen. ([www.radio.ARD.de](http://www.radio.ARD.de)).

Ein Porträtfoto der Preisträgerin als Download finden Sie unter <http://www.filmstiftung.de/presse-publikationen/pressemitteilungen/khp2012/>